



THEMEN

- ✗ Brief des Bgm
- ✗ Aus dem GR
- ✗ Bericht Vzbgm
- ✗ Bericht Ausschüsse
- ✗ Wohnen im WV
- ✗ LEADER
- ✗ NH+
- ✗ Jugendticket
- ✗ Feuerwehr
- ✗ Volksschule
- ✗ Kindergarten
- ✗ Seniorenbund
- ✗ Stellenausschreibung
- ✗ Jubiläen
- ✗ Veranstaltungen
- ✗ Ärztenotdienst
- ✗ Termine

IMPRESSUM

Verleger,
Eigentümer,
Herausgeber:
Gemeinde
Röhrenbach
3592 Röhrenbach
Greillenstein 4
gemeinde@greillen-
stein.gv.at
☎ 02989 8254

Für den Inhalt
verantwortlich:
Mag. Gernot
Hainzl, Bgm

Druck:
Schiner, Krems

Brief des Bürgermeisters

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Der Sommer ist da und ich sage Ihnen ein herzliches Grüß Gott. Auf den kommenden Seiten informieren wir Sie wieder gerne aus unserem Gemeindeleben.

In der Sommerzeit werden wir wieder toll personell unterstützt. Ich sage herzliches Dankeschön an **Franz Nagl**, der uns im Rahmen einer Beschäftigungsinitiative so wertvoll unterstützt. Wir haben durch **Leon Hartl**, der sein HAK-Berufspraktikum bei uns absolviert, eine weitere starke Unterstützung bei unseren Verwaltungstätigkeiten. **Emilie Gallee** unterstützt uns bei der Ferienbetreuung im Kindergarten. Ich wünsche allen viel Freude und Erfolg bei ihrer Tätigkeit.

Unsere geschäftsführende Gemeinderätin Verena Hainzl, BEd, hat standesamtlich Stefan Amon geheiratet und führt jetzt den Namen Verena Amon, BEd. Herzlichen Glückwunsch dazu und auch zur kommenden kirchlichen Trauung am 18. August.

Im Straßenbau wurden der Hintausweg Feinfeld und einige Nebenanlagen neu errichtet. Herzlichen Dank für die umsichtige Organisation an Vzbgm. Manfred Kopper und an die Interessentengemeinschaft für die finanzielle Beteiligung.

Das Wasserrückhaltebecken in Feinfeld wurde erstmals bei den intensiven Regenfällen auf die Probe gestellt. Die Ortschaft Feinfeld konnte dadurch vor dem Eindringen von Oberflächenwässern geschützt werden.

Aufgrund der großen Trockenheit bitte ich Sie um sparsamen Umgang mit wertvollem Trinkwasser und um Beachtung der Vorschriften bezüglich des Abbrennens.

Sie erhalten mit diesen Gemeindenachrichten auch die Festschrift des TÜPL Allent-

steig. Wir haben uns entschlossen, Ihnen dieses schöne und informative Werk zu überreichen. Ich bedanke mich beim TÜPL-Kommando für die Möglichkeit, dieses Werk zu einem geringen Druckkostenbeitrag Ihnen weitergeben zu können.

Ich weise Sie schon jetzt auf die Möglichkeit zur bürgerlichen Mitbestimmung hin. Vom 1. bis 10. Oktober werden Volksbegehren zu den folgenden Themen abgehalten:

- "ORF ohne Zwangsgebühren"
- "Frauenvolksbegehren"
- "Don't smoke"

Ganz besonders gratuliere ich dem Seniorenbund Röhrenbach zu seinem 40-jährigen Bestandsjubiläum. In der nächsten Ausgabe werden wir darüber berichten.

Dass unser Sozialprojekt Nachbarschaftshilfe PLUS so toll gestartet ist, freut mich sehr. Vielen Dank an Martina Pleschl und an die vielen Freiwilligen für das Engagement „**Miteinander - Füreinander**“.

Sie finden auf der letzten Seite wieder viele Termine von Veranstaltungen in unserer Gemeinde. Ein Highlight ist sicher wieder die vom 10.—12. Aug. im Schloss Greillenstein stattfindende Gartenausstellung GARTENLUST.

Ich bedanke mich bei Ihnen allen für Ihre Unterstützung, stellvertretend für Sie alle **bei unserer diesjährigen „Besten Freiwilligen“ Frau Erna Stefal.**

Ich wünsche Ihnen im Namen des Gemeinderates und der Bediensteten der Gemeinde Röhrenbach eine schöne Sommerzeit.

Herzliche
Grüße
Ihr Bgm. Mag.
Gernot Hainzl



Aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 19.6.2018

1/3

Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 08.03.2018

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 8. März 2018 wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Nachtragsvoranschlag 2018 - Beschlussfassung

Bgm. Mag. Gernot Hainzl bringt dem Gemeinderat den 1. Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2018 zur Kenntnis. Der 1. Nachtragsvoranschlag 2018 wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Projekt Sanierung Bauhof

Im Gemeindebauhof sind einige Sanierungsarbeiten notwendig. In der Bauhof-werkstatt soll eine Wärmedämmung angebracht werden, im gesamten Bauhof werden dringend notwendige Elektroinstallations- und Malerarbeiten durchgeführt sowie neue Regale angekauft. Ein neuer Aufenthaltsraum für die Bediensteten wird geschaffen und eine Pelletsheizung eingebaut. Für die beschriebenen Arbeiten wurden Kostenschätzungen eingeholt. Vom Gemeinderat wird einstimmig beschlossen, **den Gemeindebauhof zu sanieren und dafür Kosten in der Höhe von € 45.000,-- zu veranschlagen.**

Wohnen im Waldviertel – Projektphase 4, 2019+;
Vereinbarung über weitere Mitgliedschaft

Sachverhalt: Die größte freiwillige Gemeindekooperation in Österreich, gebündelt im Verein **Interkomm Waldviertel, arbeitet seit 2009 mit dem Projekt „Wohnen im Waldviertel“** daran, Schrumpfungprozesse abzubremsen, zusätzlichen Zuzug zu generieren und Nachfrage nach konkreten Immobilien und Baugründen zu erzeugen. So werden Kaufkraftverluste gebremst, Gemeindeeinnahmen abgesichert, Infrastrukturauslastung gewährleistet und Standortqualität verbessert. Der bereits erfolgreich in die Wege geleitete Imagewandel der Region als attraktiver Wohnstandort und die dafür notwendigen Marketingmaßnahmen in den Zielmärkten Wien, Linz und Waldviertel werden fortgesetzt und das Service weiter professionalisiert. Die Projektlaufzeit beträgt fünf Jahre. Zur **Teilnahme am Projekt „Wohnen im Waldviertel“ ist weiterhin die Mitgliedschaft im Verein Interkomm** sowie die Nutzung der internetbasierten Immobilien-Software KOMSIS Voraussetzung.

Der jährliche Teilnahmebeitrag für Phase IV 2019+ setzt sich aus folgenden Kostenstellen zusammen:

Mitgliedsbeitrag im Verein Interkomm Waldviertel	€ 300,--
Nutzungsgebühr für die Immobilien-Software KOMSIS	€ 468,--
Projektbeitrag „Wohnen im Waldviertel“	€ 896,93
Teilnahmebeitrag gesamt / Jahr brutto	€ 1.664,93

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Mitgliedschaft im Verein Interkomm, die Nutzung der Immobilien-**Software KOMSIS** und **darauf aufbauend die aktive Beteiligung am Projekt „Wohnen im Waldviertel“ unter den im Sachverhalt genannten Bedingung und entsendet GGR Franz Genner zur Generalversammlung des Vereins Interkomm.**

Die Überweisung des jährlichen Beitrages erfolgt nach Rechnungslegung auf die dabei ausgewiesene Bankverbindung.

Aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 19.6.2018

2/3

Ermächtigung der Bezirkshauptmannschaft Horn, dass Anträge auf Ausstellung eines gewöhnlichen Reisepasses sowie Anträge auf Ausstellung eines Personalausweises beim Bürgermeister der Gemeinde Röhrenbach eingebracht werden können

Auf Grund der §§ 16 Abs. 3, 19 Abs. 6 und 10a Abs. 1 des Passgesetzes 1992, BGBl. Nr. 839/1992, zuletzt in der Fassung BGBl. I Nr. 52/2015, stimmt der Gemeinderat der Gemeinde Röhrenbach einstimmig zu, dass Anträge auf Ausstellung, Erweiterung des Geltungsbereiches und Änderung eines gewöhnlichen Reisepasses (einschließlich Kinderreisepässen) von Personen, die in der Gemeinde Röhrenbach ihren Wohnsitz haben, beim Bürgermeister der Gemeinde Röhrenbach eingebracht werden können.

Der Bürgermeister der Gemeinde Röhrenbach wäre aufgrund dieses Beschlusses damit von der Bezirkshauptmannschaft Horn mit Verordnung zu ermächtigen:

- a) sich die Identität der Passwerberinnen/Passwerber nachweisen zu lassen,
- b) den Antrag in formaler Hinsicht zu prüfen,
- c) die Übereinstimmung der eingebrachten Passanträge mit den vorgelegten Urkunden **zu bestätigen,**
- d) die visuelle Prüfung des Fotos vorzunehmen
- e) Papillarlinienabdrücke abzunehmen,
- f) die entsprechenden Gebühren einzuheben,
- g) bisher im Besitz der Passwerberinnen/Passwerber befindliche alte Reisepässe zu entwerten sowie
- h) die fertig hergestellten Reisepässe nachweislich auszufolgen

Diese Ermächtigung soll sinngemäß auch für Anträge auf Ausstellung von Personalausweisen erteilt werden.

Der Gemeinderat der Gemeinde Röhrenbach beschließt einstimmig, einen derartigen Antrag auf Ermächtigung bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft Horn einzubringen.

Hypo Niederösterreich – Nachtrag zum Kreditvertrag Kto.Nr. 466-193402

Das Darlehen 0466-193402 wurde im Jahr 2013 für die Errichtung von Photovoltaik-anlagen bei der Hypo Niederösterreich aufgenommen.

Darlehenshöhe € 110.000,-, Laufzeit 13 Jahre, Verzinsung für die ersten 5 Jahre 2,004 %. Die vereinbarte Zinsbindung ist daher am 31.12.2017 abgelaufen.

Vom Gemeinderat wird einstimmig beschlossen, für den aushaftenden Kreditbetrag Zinsen in nachstehender Höhe zu bezahlen. Als vereinbart gilt ein Fixzinssatz bis 31.12.2020 von 0,69 % p.a. über **dem zwei Bankarbeitstage vor dem 31.12.2017 auf theice.com „ICE SWAP RATE“ (Fixing 11:00** Frankfurt Time) veröffentlichten 8-Jahres-Satz, mindestens jedoch dem Wert Null.

(Nachtrag siehe Beilage)

Umwidmungen zu beauftragen.

Aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 19.6.2018

3/3

Konvertierung des Flächenwidmungsplanes und des örtlichen Entwicklungskonzeptes - Auftragsvergabe

Der Flächenwidmungsplan sowie das örtliche Entwicklungskonzept der Gemeinde Röhrenbach wurden in den Jahren 2006-2009 mit dem GIS-Programm „ResPublica“ auf Basis der Software „GeoMedia“ erstellt. Die Gemeinde Röhrenbach verwendet mittlerweile die Software „GeoOffice“ von der gemdat NÖ. Mit dieser Software sind die oben angeführten Daten aber nicht kompatibel. Sie müssen daher konvertiert werden. Vom Gemeinderat wird daher einstimmig beschlossen, die Fa. Dipl. Ing. Porsch ZT GMBH mit der Konvertierung des Flächenwidmungsplanes und des Entwicklungskonzeptes zu beauftragen.

Gesamtkosten: € 7.260,-- brutto. (siehe Beilage)

Änderung des Flächenwidmungsplanes

Im Flächenwidmungsplan der Gemeinde Röhrenbach sind folgende Änderungen auf Grund von Anträgen notwendig:

Teile der Parzelle 55/1 KG Gobelsdorf von Grünland in Bauland-Wohngebiet

Gesamter Hintausbereich oder Teile des Hintausbereiches in Feinfeld-Süd bis zum Gemeindeweg von Grünland in Bauland-Agrargebiet

Folgende Änderungen werden seitens der Gemeinde überlegt:

Hintausbereiche in Feinfeld, Winkl und Neubau jeweils bis zu den vorbeiführenden Gemeindewegen von Grünland in Bauland-Agrargebiet

Vergrößerung des Bauland-Wohngebietes in der KG Winkl Richtung Röhrenbach

Rückwidmung von Teilen des Steinbruches in Winkl von Materialgewinnungsstätte in Grünland-Forst

Vergrößerung des Bauland-Agrargebietes in der KG Neubau Richtung Gr. Burgstall

Vom Gemeinderat wird einstimmig beschlossen, Dipl. Ing. Porsch mit den Vorarbeiten zu diesen Umwidmungen zu beauftragen.

Oberflächensanierung auf Güterwegen – Auftragsvergabe

Vom Gemeinderat wird einstimmig beschlossen, in den Katastralgemeinden Neubau, Feinfeld und Tautendorf Oberflächensanierungen auf bestehenden asphaltierten Güterwegen durchzuführen.

Der Auftrag für die Sanierungsarbeiten wird an die Fa. BITUBAU zu einem Preis von € 4,03 pro m² vergeben werden. Die Gesamtkosten dürfen bis zu € 10.000,-- brutto betragen.

Kostenvoranschlag siehe Beilage

Beser Dieter – Wohnbauförderung

Herr Dieter Beser und Frau Sabrina Rieder haben in Röhrenbach, Paul Troger-Gasse 5 ein Wohnhaus errichtet und mittlerweile die Fertigstellungsmeldung abgegeben. Sie erfüllen alle Bedingungen der Wohnbauförderungsrichtlinien der Gemeinde Röhrenbach. Vom Gemeinderat wird einstimmig beschlossen, Herrn Dieter Beser

und Frau Sabrina Rieder eine Wohnbauförderung in der Höhe von 35 % der Anschaffungskosten zu gewähren.

Vizebürgermeister Manfred Kopper berichtet

1/2

Ein herzliches Grüß Gott unseren Gemeindegewissinnen und Gemeindegewissern in die Sommersaison wünscht euer Vizebürgermeister Manfred Kopper!

Der neu asphaltierte Weg Feinfeld Hintaus Nord, die neu gestaltete Anlage vom Wassergraben mit den erweiterten Rohrdurchmesser bei den Feldzufahrten und das Rückhaltebecken hat sich bereits bestätigt und trägt wesentlich zum Schutz vor Überflutungen der Anwesen unserer Gemeindegewissinnen und Bürger bei. Mit den errichteten Anlagen hat die Gemeindegewissentlich zum Schutz der Bevölkerung bei Starkregen und Unwetter beigetragen.

Oberflächensanierung im Aufspritzverfahren:

Vor kurzem wurde in KG Neubau, Feinfeld, Röhrenbach und Germanns durch Aufspritzen einer Bitumenemulsion sowie Überstreuen und Einwalzen von Edelsplitt 4/8 bereits aufgerissene Oberflächen versiegelt und dadurch die Beständigkeit und Lebensdauer der Asphaltdecke und damit vom kompletten Weg verlängert.

Auf je einem Wegstück in Germanns und Feinfeld wo Kaltrecyclingasphalt und eine eingefräste Tragschicht als Unterbau vorliegt, wurde eine so genannte Spritzdecke, bei der zweimal Bitumenemulsion aufgespritzt, beim erstenmal mit Edelsplitt 8/11 und beim zweiten Mal mit Edelsplitt 4/8 eingewalzt wird, hergestellt.



In nächster Zeit wird noch kleinflächig Oberflächensanierung mit Kaltrecyclingasphalt und Gradermaterial durchgeführt. Wo es notwendig ist werden im Herbst noch Wassergräben ausgehoben und Bankette geschnitten. Der durch Abschwemmung beschädigten Weg von Feinfeld Richtung Wutzendorf wird noch im Herbst mit Unterstützung vom Katastrophenfonds repariert.



Hochwasserrückhaltecken in Feinfeld

Vizebürgermeister Manfred Kopper berichtet

2/2

Durch die anhaltende Trockenheit steigt die Gefahr des Befalles unserer Wälder durch Borkenkäfer und ähnlichen Schädlingen enorm an. Bitte treffen Sie rechtzeitig notwendige Maßnahmen.

Danke auch auf diesem Weg - stellvertretend für Sie alle - für die vielen helfenden Hände beim Sträucherschnitt in Gobelsdorf.



Danke an die Ortsbevölkerung Gobelsdorf die beim Aufarbeiten der Käferbäume dabei waren. Teilweise wurde das Schadholz zum Sägewerk gebracht und Schnittholz für den Bauhof hergestellt, teilweise dem Lagerhaus verkauft und das Schwachholz an die Ortsbevölkerung aufgeteilt. In Feinfeld haben Florian Fraßl und Herbert Gallee Schadholz im Gemeindewald aufgearbeitet, in Neubau Willi Krippel. Ihnen und auch allen anderen die mitgearbeitet haben ein besonderes Dankeschön.



Unser neuer Heißwassertrailer ist bereits fleißig im Einsatz und vernichtet Unkraut pestizidfrei mit Heißwasser.

Zur Ferienzeit wünsche ich unseren Kindern und Schülern schönes Wetter und angenehme Freizeit, unseren Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger eine schöne Sommer- und Urlaubszeit, unseren Landwirten gutes Wetter um die Ernte unfallfrei und gut einbringen zu können.

Mit freundlichen Grüßen
Euer Vizebürgermeister Manfred Kopper



Flurreinigungsaktion am 7. April - GGR Franz Genner berichtet

Dem Aufruf zur Mithilfe bei der Flurreinigung in unserer Gemeinde folgten ca. 60 Personen aus den Ortschaften. In unserem Gemeindegebiet wurden 260 kg Restmüll, Alteisen und 6 alte Autoreifen gesammelt und am Bauhof verladen. Für die tatkräftige Unterstützung darf ich mich bei allen Freiwilligen sehr herzlich bedanken. Im Anschluss lud die Gemeinde Röhrenbach zu Würstel und Getränke am Bauhof ein. Mein Dank gilt auch unseren Bauhofmitarbeitern Karl Gamerith und Christian Steininger und unserem „Koch“ GGR Karl Schäler.

Ihr GGR Franz Genner, UGR Gemeinde Röhrenbach



Feinfeld



Gobelsdorf



Neubau



Röhrenbach



Tautendorf/Germanns



Winkl

Energiebericht von GGR Franz Genner

Sehr geehrte Röhrenbacherinnen und Röhrenbacher,

Als geschäftsführender Gemeinderat und Leiter des Ausschusses Energie und Umwelt fällt auch die Analyse der benötigten und verbrauchten Energie der Gemeinde Röhrenbach in meinen Aufgabenbereich. Ich möchte Sie in Zukunft auch laufend über dieses Thema informieren und starte heute mit einem Bericht über die Brunnen unserer Wasserversorgungsanlage in der Nähe von Germanns



Ihr GGR Franz Genner, UGR Gemeinde Röhrenbach

Gemeinde-Energie-Bericht 2017, Röhrenbach

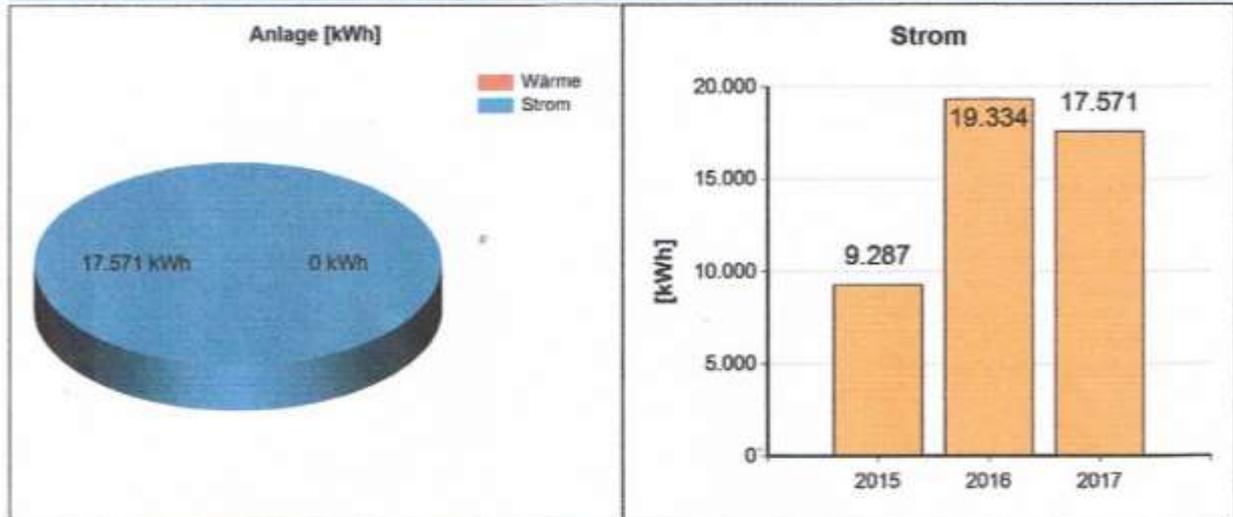
6. Anlagen

In folgendem Abschnitt werden die Anlagen näher analysiert, wobei für jede Anlage eine detaillierte Auswertung der Energiedaten erfolgt.

6.1 Brunnen Germanns

In der Anlage 'Brunnen Germanns' wurde im Jahr 2017 insgesamt 17.571 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

Der hohe Stromverbrauch bei der Wasserversorgungsanlage brachte uns auf den Gedanken, diese mit einer Fotovoltaik Anlage auszustatten. Da bei der Brunnenanlage kein Gebäude vorhanden ist, müsste eine aufgeständerte Anlage errichtet werden. Nach einer eingehenden Prüfung durch den Ausschuss für Energie&Umwelt wurde dieses Projekt, da zu kostenintensiv, ruhend gestellt.

Da die lückenlose Erfassung des Strombedarfes der Brunnen erst im Juni 2015 begann, sehen wir im Jahr 2016 zum ersten Mal einen ganzen Jahresstrombedarf für diese Anlage.

Der verringerte Strombedarf 2017 ist nicht auf einen geringeren Wasserbedarf in unserer Gemeinde zurückzuführen, sondern auf eine vermehrte Wasserabnahme aus unserer Wasserleitung aus dem TÜPL Allentsteig.

Ausschuss Bildung, Gesundheit, Jugend und Kultur

1/2

GGR Verena Amon berichtet

Liebe Röhrenbacher Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Im Frühjahr konnten wir zwei tolle Veranstaltungen durchführen, auf welche ich kurz zurückblicken möchte.

Wander- und Radwandertag

Bei tollem Wetter fand heuer am 1. Mai der zweite Wander- und Radwandertag in Neubau statt und wurde von vielen Bewegungsbegeisterten genutzt. Herzlichen Dank für die Unterstützung der Dorfgemeinschaft Neubau und die Köstlichkeiten, die uns aufgetischt wurden!



Auch in der nächsten Zeit warten einige Termine, welche vom Arbeitskreis und dem Ausschuss für Bildung, Gesundheit, Jugend und Kultur (mit)organisiert werden.

So, 22.7. 15:00 Führung durch die Sammlung Arnold mit Dr. Andreas Gamerith im Stift Altenburg

Mo, 16. - Fr, 20.7. Kinder-Ferien-Akademie, Forscherwoche, Jugendheim Röhrenbach

So, 9.9. Dirndlgwandsonntag, „Wir tragen Niederösterreich“

Sa, 6.10. 17:00 – 20:00 Uhr Workshop „Grüne Kosmetik“ mit Katharina Katzenbeißer-Weinstabl
(diplomierte FNL-Kräuterexpertin, grüne Kosmetik-Pädagogin)

So, 7.10. 13:00 Wandertag Feinfeld mit Eröffnung des Wasserrückhaltebeckens

Sa, 20.10. 20:00 Uhr, Kabarett Manuel Dospel, Taverne Greillenstein

Ich freue mich auf tolle Veranstaltungen und wünsche Ihnen einen schönen Sommer!

Herzliche Grüße
GGR Verena Amon



Ausschuss Bildung, Gesundheit, Jugend und Kultur

2/2

GGR Verena Amon berichtet

Ausflug Schloss Hof – **Wenn Engel reisen ...**

63 Personen von Jung bis Alt machten sich am 21. Mai 2018 auf den Weg, um eine Führung durch Schloss Hof zu machen und anschließend den rekonstruierten Brunnen von Dr. Andreas Gamerith zu bestaunen. Nach einer Stärkung ging es weiter zum Feldgemüsebaubetrieb Trimmel, wo wir sogar selbst Spargel stechen konnten und Einblick in die Arbeitsabläufe bekamen.

Es hat mich persönlich sehr gefreut, dass der Ausflug so gut angenommen wurde!



Herzliche Grüße
GGR Verena Amon



Ausschuss Bildung, Gesundheit, Jugend und Kultur

GGR Verena Amon und GGR Gerhard Jamy laden ein zum Mitmachen

SPORT.LAND. N ... sucht aktivste Gemeinde!

Die **NÖ-Challenge** beginnt!
Gewinne 1 von 100 Sachpreisen und mach deine Gemeinde zur aktivsten von ganz Niederösterreich

Von 2. Juli bis 30. September suchen wir die aktivsten Gemeinden Niederösterreichs!

Alle Infos unter:
www.noechallenge.at

Zeig uns mit **#noemoving** wie du deine Gemeinde aktiv zum Sieg führst!

Photo: iStock.com

Nachbarschaftshilfe Plus



Miteinander - Füreinander

Auch in unserer Gemeinde wird dieses Motto gerne gelebt. Unsere 20 hilfsbereiten, ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen unterstützen bei der Nachbarschaftshilfe PLUS ihre Mitmenschen und erleichtern so den Alltag für viele. Ein großes Dankeschön an unsere Ehrenamtlichen, die mit viel Herz und Begeisterung im Einsatz sind!

Ob es ein Besuch zum Tratschen oder Kartenspielen, oder eine Fahrt zum Arzt oder zum Einkaufen, ein kleiner Spaziergang in der Umgebung ist, ganz egal! Wir und unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter machen das gerne für Sie möglich!

Hilfe untereinander und ein gemeinsames Miteinander wird für viele Menschen immer wichtiger – sowohl für unsere Mitmenschen, als auch für freiwillige Helfer! **Daraus ist auch schon eine neue Idee geboren: das „Dorf Café“ .**



Hier organisieren ehrenamtliche Mitarbeiter einen geselligen Nachmittag für unsere „ältere Generation“.

Zu **„Klatsch & Tratsch, Karten spielen ... gibt es Getränke, Kaffee & Kuchen** (zum Teil von Besuchern und EAMs gebacken)!

Das erste Dorfcafé (13. Juni in Feinfeld) wurde von Christa Engel & Hildegard Vales mit viel Einsatz und Liebe zum Detail und mit Unterstützung unsere Büromitarbeiterin Martina Pleß organisiert und auch die Einladungen wurden von Ehrenamtlichen persönlich verteilt.



Diese Veranstaltung wurde von den Gästen aus Feinfeld, Gobelsdorf und Neubau sehr gut angenommen. Die Stimmung war toll, es wurde getratscht, gespielt, ... einige haben sogar gesungen! Es war für alle Beteiligten ein schöner Nachmittag – und wohl nicht die letzte Veranstaltung dieser Art.

DANKE allen Helfern – für diese gelungene Veranstaltung!



Haben Sie keine Scheu – besuchen Sie uns auf der Gemeinde oder rufen Sie an, wenn wir Sie unterstützen können! Wenn Sie sich ein paar Tage vorher melden, wird Sie ein(e) Ehrenamtliche(r) gerne zum Einkaufen oder zum Arzt fahren, Sie besuchen oder mit Ihnen spazieren gehen.

Für Sie ist das Angebot kostenlos und unsere ehrenamtlichen Helfer machen das wirklich gerne!



Martina Pleß

Nachbarschaftshilfe PLUS Gemeinde Röhrenbach

Sprechstunden (Gemeinde) Di, Mi, Do 8.00 – 10.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit Di, Mi, Do 8.00 - 11.00 Uhr

0681/108 583 70

Alles da. Im Waldviertel.

Bezirke
Gmünd, Horn,
Krems Land,
Waidhofen/Thaya,
Zwettl und die
Stadt Krems

 111 Gemeinden	 20 Stadtgemeinden
 218.000 Hauptwohnsitzer	 51.000 Zweitwohnsitzer
 4.900 Menschen ziehen jährlich zu	 39.000 Zugezogene zwischen 2009 und 2016
 6 Krankenhäuser	 540 Allgemeinmediziner und Fachärzte
 160 Kindergärten	 190 Pflichtschulen
 32 AHS und Berufsbildende Schulen (5 HAKs, 1 HTL, 1 HLUW etc.)	 5 Berufsschulen
Betriebsstandorte in den Sparten:	
 5.100 Handel	 7.800 Gewerbe, Handwerk und Industrie
 2.100 Tourismus	 1.700 Information und Controlling
 21.200 Arbeitsstätten	 100.100 Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigte
 2.400 Lehrlinge	 780 Lehrbetriebe



www.wohnen-im-waldviertel.at

Die Zahlen beschreiben die NUTS3-Region Waldviertel (EU-Abgrenzung), beziehen sich auf das jeweils letztgültige Datenmaterial und sind zwecks Lesbarkeit meist gerundet.

Wohnen im Waldviertel 

Wo das Leben neu beginnt.

Sicher. Besser. Leben.



Wohnen im Waldviertel.

Besser leben. Schöner wohnen. Sicher arbeiten. Kein Wunder, dass das Waldviertel für viele zum Wahlviertel wird. Aktuelle Informationen zur Region, zu den 56 Gemeinden sowie zu Immobilien, Grundstücken und der Vielzahl an freien Jobs auf www.wohnen-im-waldviertel.at

Eine Initiative von 56 Gemeinden, unterstützt von 

Wohnen im Waldviertel 

Wo das Leben neu beginnt.

Feuerwehren berichten

68. Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Gastern (Waldviertel)

Am Freitag den 29.6.2018 stellte sich die Gruppe AFKDO Gars 2 in Gastern zu den 68. Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Bronze und Silber. Die Gruppe setzte sich aus Mitgliedern der Feuerwehren Röhrenbach, Tautendorf und Winkl zusammen. Trainiert wurde unter der Leitung von OBI Werner Braun jun. (FF Tautendorf). Mit zwei zeitlich guten Läufen erreichten die Gruppe in Bronze (346,30) und Silber (354,33) die Abzeichen. Am Sonntag den 1.7. wurde die Wettkampfgruppe im Feuerwehrhaus Röhrenbach mit Abordnungen der oben genannten Feuerwehren empfangen. Nach der Meldung über die erfolgreiche Teilnahme an den Bewerbungen und Grußworten von BR Rupert Genner und BGM Mag Gernot Hainzl wurde zu einem kleinen Imbiss geladen.

Wögenstein Robert jun., Löfler Markus, Braun Stefan, Wögenstein Gregor, Kuefstein Karl Heilig Robert, Jany-Stowasser Katrin, Braun Markus nicht am Bild Nagl Michael



Feuerwehren berichten

6. Feuerwehrjugendlandeslager

Das 46. Landestreffen der NÖ - Feuerwehrjugend fand vom 05. - 08. 7. in St. Aegyd - Markt statt. Mit 5529 Jugendmitglieder und Betreuer ein neuer Teilnehmerrekord. Rund 14 Tonnen Lebensmittel wurden vom Versorgungsdienst des NÖ LFV verarbeitet. (z.b. 35.000 Stück Gebäck, 700 kg Fleisch, 450 kg Reis) Dietmar Farafellner eröffnete das Landesjugendlager offiziell und wünschte allen Teilnehmern, Betreuern und dem Organisationsteam spannende Bewerbe. Auf Regen folgte Sonne und Gatsch, so die kurze Beschreibung der Lagerteilnehmer. Am Sonntag den 8.7. wurde die Feuerwehrjugend in Feinfeld im FF Haus empfangen.

Feuerwehrjugendleistungsbewerb Bronze

Christoph Amon

Marcel Gerhart

Hannes Gutsch (**FF Jugend Röhrenbach**)

Daniel Krippel (**FF Jugend Röhrenbach**)

Lukas Löfler (**FF Jugend Röhrenbach**)

Tobias Mauthner

Martha Trauner

Florian Umvogl

Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen Silber

Julia Grob

Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen Bronze

Dennis Honeder

Anna Kaliwoda

Clemens Krippel (**FF Jugend Röhrenbach**)



Volksschule Röhrenbach - „Geh ma Narrn-Castle schau“

Das Schulfest: Geh ma Narrn-Castle schau, welches im Rahmen des Viertelfestivals am 22.6.2018 im Schloss Greillenstein über die Bühne ging, war trotz des schlechten Wetters ein voller Erfolg. Gemeinsam mit der Musikschule, dem Kirchenchor und unter Mitwirkung der Tanzpädagogin Birgit Ofner und Panartkünstlerin Silvia Edinger, zeigten die Kinder der VS **Röhrenbach unter der Leitung von Schulleiterin Regina Hartl** mit ihrem LehrerInnenteam ihr Können und ihre Talente. Nach diesem Projektjahr, bildete die Präsentation der Schachtelmasken, der Narrenkappen und der Stabmasken und vieler anderer Werke den Abschluss des Jahresprojekts.

Höhepunkt der Veranstaltung war die Sesselversteigerung(alles selbstgestaltete Sitzmöbel) und die Karaoke-show: Rock the Castle.



LEADER



Verein LEADER-Region Kamptal
 Fuhrmannstraße 2/18, 3550 Langlofs
 Tel.: 0384-301 57 51
 stuebe@leader-kamptal.at
 www.leader-kamptal.at
 LEADER-Region Kamptal



Sommerfreuden im Obstgarten Schnitt und Pflege von Obstbäumen

Der Verein LEADER-Region Kamptal arbeitet engagiert daran, dass der Streuobstbestand unserer Region erhalten und gepflegt wird. Mit der Streuobstinitiative Kamptal setzen wir Impulse zur Steigerung der Wertschätzung für Obst aus dem eigenen Garten. Wir organisieren Informationsveranstaltungen, Schnittkurse und die Obstpflanzaktion im Herbst. Ende Juni wurde gemeinsam mit dem NÖ Landschaftsfonds ein **Sommerobstbaumschnittkurs in Röhrenbach** mit 19 Teilnehmenden durchgeführt.

Am Vormittag wurde theoretisches Wissen vermittelt und am Nachmittag setzen die TeilnehmerInnen dieses Wissen im Obstgarten in die Praxis um.

Auch der Obmann der Leader-Region Kamptal, Abgeordneter zum NÖ Landtag, Josef Edlinger, unterstreicht die Wichtigkeit der Streuobstaktivitäten: „Die Pflege gehört einfach zu einer gesunden und intakten Kulturlandschaft dazu, hat Jahrhunderttradition und ist natürlich auch heute noch von enorm großer Bedeutung. Denn durch richtigen Baumschnitt, regelmäßige Düngung sowie durch Ausdünnen eines überreichen Fruchtansatzes kann dem Baum zu neuer Vitalität verholfen werden und ihn für eine schöne und gesunde Region erhalten.“

„In wenigen Wochen beginnt die jährliche Baumpflanzaktion. Von 16. Juli bis 30. September können Hochstamm Obstbäume inklusiv Zubehör kostengünstig bestellt werden“, informiert Landtagsabgeordneter Josef Edlinger. „Die Abholung erfolgt Ende Oktober an verschiedenen Ausgabestandorten, unter anderem im Fernheizwerk Gföhl“.

„Anfang Oktober organisieren wir einen Vortrag mit Radio Niederösterreich Gärtner, DI Johannes Käfer, zum Thema Baumpflege und Pflanzung“, informiert Danja Mlinaritsch, Geschäftsführerin der Leader-Region Kamptal. „Ein Natur im Garten Vortrag mit DI Sabina Achtig zum richtigen Einwintern im Herbst, beendet unsere Aktivitäten zur Erhaltung und Pflege unseres Streuobstbestandes“.

Weitere Infos auf www.leader-kamptal.at

Fototitel: Sommerfreuden beim Obstbaumschnitt in Röhrenbach
 Fotorechte: © Leader-Region Kamptal

Kontakt für Rückfragen:
 Verein LEADER-Region Kamptal
 Veronika Lechner
 Tel: 0677/61620622
 E-Mail: assistenz@leader-kamptal.at



Polizei stellt sich im Kindergarten vor



Unter der Anwesenheit von Frau Bezirkshauptmann-Stellvertreterin Mag. Daniela Obleser stellte Inspektor Pischinger die Aufgaben der Polizei im Kindergarten vor. Die Kinder konnten dabei das Polizeifahrzeug genau inspizieren. Organisiert wurde dieser informative Tag für unsere Kleinsten vom Kindergarten-Team Jutta Süß und Elisabeth Jamy.

Jubiläum

Frau Anna Nagl aus Feinfeld feierte im Kreise ihrer Familie ihren 90. Geburtstag. OV Herbert Gallee und Bgm. Mag. Gernot Hainzl überbrachten die Glückwünsche der Gemeinde Röhrenbach.



*Die Gemeinde Röhrenbach
gratuliert ganz herzlich!*

Ausflug vom Brauchtumsverein Feinfeld



Der Jahresausflug vom Brauchtumsverein Feinfeld fand im Juni statt. Er führte unter der Leitung und auf Initiative von Obmann MR Dr. Ewald Hochsteiger in die Welt der Edelsteine ins Bernsteiner Felsenmuseum und zu den Raubrittern in die Burg Lockenhaus, wo es ein Raubritteressen gab. Bei der Heimfahrt ging es noch zu einen Heurigen in Maissau.

Ehrung von Erna Stefal als „Beste Freiwillige“ der Gemeinde Röhrenbach

Das Waldviertel schöpft einen Gutteil seiner Kraft und Erfolge aus unzähligen Initiativen und dem persönlichen Einsatz vieler Menschen, die oft relativ unbedankt großartige Dienste leisten.

Die BIOEM in Großschönau hat sich zum Ziel gesetzt, Erreichtes aufzuzeigen, Danke zu sagen und Motivation für kommende Herausforderungen zu geben.

Aus diesem Anlass wurden heuer 75 „HelferInnen im Hintergrund“ aller Bezirke und Teilbezirke des Waldviertels geehrt.

Unter dem Motto „Ehrung der besten Waldviertler Freiwilligen“, überreichten Herr Landesrat Ludwig Schleritzko in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, und Maria Forstner (Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung) die Ehrenpreise an die Geehrten. Unterstützt wird diese wertvolle Aktion jährlich vom Land Niederösterreich und von der NÖ Dorf- & Stadterneuerung. Foto: © Markus Lohninger, NÖN



Geburten

Tanja und Peter Giczi aus Röhrenbach freuen sich gemeinsam mit ihrer Tochter Annabella über die Geburt ihrer Tochter Alexandra.



Melanie Braun und Bernhard Maierhofer aus Röhrenbach freuen sich über die Geburt ihres Sohnes Hannes.

Silvia und Stefan Juhitzer aus Winkl freuen sich gemeinsam mit ihrer Tochter Elena über die Geburt ihres Sohnes Benedikt.



*Die Gemeinde Röhrenbach
gratuliert ganz herzlich!*

Seniorenbund Röhrenbach feiert 40-jähriges Bestandsjubiläum

Irene Mantler, Leo Nowak, Bgm. LAbg. Jürgen Maier, Landesobmann Herbert Nowohradsky, Bgm. Mag. Gernot Hainzl, Obmann Leopold Hofbauer, ObmStv, Franz Altermann, Bezirksobmann Rudi Weiser, Frau Rosina Rauscher und Frau Anna Einzinger (beide Gründungsmitglieder), Ehrenobfrau Maria Wögenstein

In der nächsten Ausgabe werden wir ausführlich berichten. Die Gemeinde Röhrenbach gratuliert ganz herzlich!



Feuerwehr Röhrenbach

lädt ein

Ort: Taverne Greillenstein



31. Aug. 2018

Feuerwehrheurigen ab 18:00 Uhr

Partykeller

ab 22:00 Uhr

2. Sept. 2018

traditioneller Kirtag

Mittagstisch ab 11:00 Uhr

Platzkonzert ab 13:30 Uhr



Kinderprogramm
Luftburg
14:00 Uhr Kasperletheater

www.ff-roehrenbach.at

Der Reinerlös der Veranstaltung dient zur Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen!

BR Gerner Rupert, Dorfstraße 11, 3592 Röhrenbach, Tel.: 0664/8625317

Um Ihren geschätzten Besuch bittet die Feuerwehr Röhrenbach.

Jugendticket

Top-Jugendticket
nur € 70



Jugendtickets

Für Schülerinnen und Lehrlinge bis 24 Jahre
Gültig für Öffis in Wien, NÖ und BGLD
von 1. Sept. bis 15. Sept. des Folgejahres



www.vor.at

Das Top-Jugendticket

Mit dem Top-Jugendticket um € 70 kannst Du alle Öffis in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland, an allen Tagen – auch in den Ferien – unbegrenzt nutzen.

Das Jugendticket

Wer nur zwischen Wohnort und Schule bzw. Lehr- oder Dienststelle unterwegs ist, liegt mit dem Jugendticket um € 19,60 richtig. Es gilt an Schultagen bzw. für Lehrlinge an allen Tagen.

Für wen gilt das Ticket?

Schülerinnen einer freifahrtberechtigten Schule, Lehrlinge sowie Absolventinnen des freiwilligen Sozial- bzw. Umweltschutzjahres sowie Polzeischülerinnen unter 24 Jahren, deren Wohn- oder Ausbildungsort in Wien, NÖ oder BGLD liegt und für die Familienbeihilfe bezogen wird.

Jugendtickets und Top-Jugendtickets sind nicht übertragbar und nur in Verbindung mit einem gültigen Schüler-, Berufschüler- oder Lehrlingenausweis von 1. September bis 15. September des Folgejahres gültig.

Wo bekomme ich meinen Ausweis?

Schülerausweise werden von den Schulen ausgestellt. Lehrlinge erhalten den Ausweis in der Berufsschule, bei der Wirtschaftskammer NÖ oder der Arbeiterkammer BGLD, Absolventinnen des freiwilligen Sozial- bzw. Umweltschutzjahres sowie Polzeischülerinnen bekommen den Ausweis beim VOR.

Wo gilt das Ticket?

Auf allen **Verbundlinien** in Wien, NÖ und BGLD.

Wo erhalte ich das Ticket?

- Postfilialen und vielen Post Partner in NÖ und BGLD
- VOR-ServiceCenter in der BahnhofCity Wien West
- Ticket- & Infostellen, Kundenzentrum und Automaten der Wiener Linien
- Kassen und Ticketautomaten der ÖBB und Raaberbahn
- Viele Trafiken in Wien

Online (Tickets gegen Verlust gesichert):

- VOR-Ticketshop: shop.vor.at
- **NEU:** Jetzt auch über die VOR AnachB App
- Online-Ticketshop der Wiener Linien: shop.wienerlinien.at
- Online-Ticketshop der ÖBB: tickets.oebb.at

VOR AnachB App **0800 22 23 24**

Impressum: Medieninhaber & Herausgeber: Verkehrsverbund Großregion (VOR) Gesellschaft m.b.H., Europaplatz 1/2, A-1100 Wien, www.vor.at, Druck: eigenverlegt/ Druckerei GmbH, 2540 Bad Vöslau. Intimer Satz- bzw. Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Stand: April 2018

Stellenausschreibung des Gemeindeverbandes

STELLENAUSSCHREIBUNG

Rein Gemeindeverband Horn für Abfallwirtschaft und Abgaben mit dem Sitz in Mold 89 gelangt im Oktober 2018 der Dienstposten einer/eines

VERTRAGSBEDIENSTETEN

IN DER ALLGEMEINEN VERWALTUNG – VERWALTUNGSFACHDIENST

in Teilbeschäftigung mit 20 Wochenstunden zur Besetzung.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBl. Nr. 2420. Das Dienstverhältnis ist vorerst befristet auf sechs Monate; eine

Weiterbeschäftigung ist bei Zufriedenheit der Dienstleistung vorgesehen. Das Monatsbruttogehalt (Grundentlohnungsgruppe 5 – Entlohnungsstufe 1) beträgt € 1.720,10 in Vollbeschäftigung.

Dienstort: Büro des Gemeindeverbandes Horn für Abfallwirtschaft und Abgaben, 3580 Mold 89, und
Abfalllogistikzentrum Waldviertel – Rodingersdorf, 3751 Rodingersdorf, Lagerhausplatz 1A.

Aufgabenbereich:

Neben der allgemeinen Sekretariatstätigkeit, wie Büro- und Verwaltungsarbeiten sowie Bürgerservice mit der Bearbeitung von Bürgeranliegen, sowie Lagerhaltung, Geschirrspülerausgabe- und -rücknahme, bilden die Betreuung der Serviceaktionen des Verbandes und des Rechnungswesen mit Abgaben einschließlich Buchhaltung den Schwerpunkt des Aufgabenbereiches.

Anstellungserfordernisse:

- .) Österreichische Staatsbürgerschaft (EU- oder EWG – Angehörige sind österreichischen Staatsbürgern gleichgestellt)
 - .) Körperliche und geistige Eignung (ärztliche Bestätigung *)
 - .) Unbescholtenes Vorleben (Strafregisterbescheinigung *)
 - .) Abgeleiteter Grundwehrdienst im Rahmen des Präsenzdienstes bzw. Zivildienst bei männlichen Bewerbern
 - .) Führerschein B
 - .) Abschluss einer berufsbildenden mittleren oder höheren Schule
 - .) Gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift
 - .) gute EDV-Kenntnisse (Word, Excel, Access, Power-Point)
 - .) Team- und Kommunikationsfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Organisationsstärken
 - .) Leistungsbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit
 - .) eigenständiges, organisiertes Arbeiten
 - .) freundliches und sicheres Auftreten im Parteilerverkehr
 - .) Bereitschaft zur Erbringung von Mehrstunden
 - .) Bereitschaft zur laufenden Weiterbildung
 - .) Ablegung – soweit nicht vorhanden – der vorgeschriebenen Dienstprüfung binnen drei Jahren ab Aufnahme
- Bewerberinnen/Bewerber mit Erfahrung in der Gemeindeverwaltung/Gemeindeverbandsverwaltung oder im öffentlichen Dienst sowie mit Wohnsitz im Bezirk Horn werden bevorzugt behandelt.

Erforderliche Unterlagen – Nachweise

*Gesundheitsurkunde (Kopie), *Staatsbürgerschaftsnachweis (Kopie), *Schul-, Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse (Kopien), *handgeschriebener Lebenslauf mit Darstellung der bisherigen Tätigkeit
*Strafregisterbescheinigung (nicht älter als drei Monate – kann nachgereicht werden, wenn die Bewerbung in die engere Wahl genommen wird), *ärztliche Bestätigung (nicht älter als drei Monate – kann nachgereicht werden, wenn die Bewerbung in die engere Wahl genommen wird)

Ihre schriftliche Bewerbung mit Foto unter Anschluss der erforderlichen Unterlagen und Nachweise richten Sie bitte bis spätestens **31. August 2018** an den **Gemeindeverband Horn für Abfallwirtschaft und Abgaben**, z.Hd. **Obmann Josef Dantel, 3580 Mold 89** mit dem Vermerk „**vertraulich**“

Weitere Informationen und Auskünfte erteilt der Geschäftsführer des Verbandes, Herr Ing. Georg Schmied, 3580 Mold 89, Tel. Nr. 0 79 82/53310, E Mail: Georg.Schmied@evhorn.at.

Ärztenotdienst

Telefonnummern

Dr. Anđjela Erstic, Brunn/Wild
02989 22000
Dr. Christian Tueni, Neupölla
02988 6236
Dr. Peter Mies, Altenburg
02982 2443
Dr. Anita Greillinger, Gars am Kamp
02985 2308
Dr. Heidelinde Schuberth
St. Leonhard
02987 2305
Dr. Harald Dollensky, Gars am Kamp
02985 2340

Juli

14./15.
21./22.
28./29.

Dr. Dollensky
Dr. Mies
Dr. Tueni

August

4./5.
11./12.
15.
18./19.
25./26.

Dr. Schuberth
Dr. Erstic
Dr. Schuberth
Dr. Mies
Dr. Dollensky

September

1./2.
8./9.
15./16.
22./23.
29./30.

Dr. Tueni
Dr. Erstic
Dr. Dollensky
Dr. Schuberth
Dr. Greillinger

Oktober

6./7.
13./14.
20./21.
26.
27./28.

Dr. Tueni
Dr. Schuberth
Dr. Greillinger
Dr. Mies
Dr. Mies

Ärztenotdienst im Internet:

<http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/>

Termine

Gemeinde

Mo, 16 – Fr, 20.7. Kinder-Ferien-Akademie, Forscherwoche,
Jugendzentrum
So, 9.9. Dirndlgwandsonntag,

„Wir tragen Niederösterreich“

Sa, 6.10. Workshop „Grüne Kosmetik“

So, 7.10. 13:00 Wandertag Feinfeld mit

Eröffnung Wasserrückhaltebecken

Sa, 20.10. Kabarett Manuel Dospel, Taverne

Winklwerk

Mi, 15.8. Schnidahahn, Winklwerk

ÖKB

Sa, 1.9. Drescherfest ÖKB, Fam. Nagl, Feinfeld

Fr, 21.9. 19:30 Clubabend Schießanlage Taverne

Fr, 19.10. 19:30 Clubabend Schießanlage Taverne

Pfarre

So, 22.7. 15:00 Führung durch die Sammlung Arnold
mit Dr. Andreas Gamerith

Fr, 27.7. 18:00 Lange Nacht der Klostersgärten
Gartensommer-Vollmondnacht im Garten
der Religionen Stift Altenburg/ Eintritt frei! /

Fr, 3.8. 19:00 Feinfeld - Gemeindegottesdienst zu Ehren
von Johannes und Paulus

Fr, 17.8. 19:30 Winkl, Gemeindegottesdienst, Donatusmesse

Sa, 25.8. 9:00 Erntedankbündelbinden, Jugendheim

So, 16.9. 10:00 Lambertisonntag, Sittf Altenburg,

So, 30.9. 10:00 Erntedankfest

Fr, 28.9. 19:30 Tautendorf, Gemeindegottesdienst Hl. Michael

Sa, 6.10. 18:00 Ministrantenkegeln, Ottenstein

[http://www.pfarre-horn.at/
Terminvorschau_Stiftspfarrten.htm](http://www.pfarre-horn.at/Terminvorschau_Stiftspfarrten.htm)

Freiwillige Feuerwehr

Fr, 13.7. Abschnitts-FF-Tag in Altenburg

Sa-So, 14.-15.7. 125 Jahre FF Altenburg

Fr+So, 31.8.+2.9. Kirtag FF Röhrenbach, Taverne

Sa, 29.9. FF UA Übung Feinfeld

Schloss Greillenstein

Fr, 3.8. 20:00 Kerzenlichtkonzert

„Klavierabend Jörg Demus“

Fr-So, 10.-12.8. Gartenlust

Do, 16.8. 19:00 Konzert der Sommerakademie
Allegro Vivo

Sa, 25.8. 20:00 Kerzenlichtkonzert

„Soiree bei Kerzenlicht“

So, 21.10. 10:30 GV Verein Freunde und Förderer
Schloss Greillenstein

Fr, 27.7. 21:30 Uhr Geistertour

Fr, 17.8. 21:00 Uhr Geistertour

Fr, 31.8. 20:30 Uhr Geistertour

Fr, 28.9. 20:00 Uhr Geistertour

Fr, 26.10. 19:00 Uhr Geistertour

Termine für Führungen

www.greillenstein.at

